Latein-Wettbewerb

Alljährlich führt der Niedersächsische Altphilologenverband das „Rerum Antiquarum Certamen“ durch, an dem auch Lateinschüler der Cäcilienschule, betreut durch ihre Lehrkräfte, teilnehmen können:

„Dieses *Rerum Antiquarum Certamen* soll Schülerinnen und Schüler anregen, die im Latein- und Griechischunterricht erworbenen Kenntnisse anzuwenden. In dieser Form der Auseinandersetzung mit der Antike bekommen sie die Gelegenheit, vertiefend über Inhalt und sprachliche Gestalt von Texten nachzudenken sowie die überlieferten Normen und Verhaltensweisen und literarischen Ausdrucksformen zu modernen in Beziehung zu setzen ... Der Wettbewerb umfasst drei Runden, darunter zwei schriftliche Aufgaben, die am Schulort erarbeitet werden müssen:
- eine Übersetzung aus dem Lateinischen ... zur Übersetzung gehören einige Zusatzaufgaben; Lexikonbenutzung ist gestattet;
- ein Hausaufsatz (Bearbeitungszeit: 5 Wochen) über ein vom NAV gestelltes Thema; dabei stehen mehrere Themen zur Auswahl;
- Die Landesbesten unterziehen sich ... einem zentralen Kolloquium ... Sie halten dort ein Kurzreferat über ein frei zu wählendes Thema aus dem Bereich der Alten Sprachen. Eine Diskussion schließt sich an. Außerdem werden Vertreter der Studienstiftung des deutschen Volkes Einzelgespräche mit den Kolloquiumsteilnehmern führen.“
(www.nav-info.de/wettbewerbe/index.php)